

Konferenz zum 40. Todestag von

Herbert Marcuse



zu den Themen:

Philosophie und Psychoanalyse

1968 & Folgen

Feindanalysen

Kunst und Befreiung

Ökologie, Technologie & Gesellschaftskritik

unter anderem mit:

Rolf Pohl

Ingrid Gilcher-Holtey

Peter-Erwin Jansen & Charles Reitz

Roger Behrens

Maria Tsenekidou

Abschlusspodium zum Thema „**Erneuter Versuch über die Befreiung?**“ (19:30 Uhr)

Am **22. Juni 2019** ab **10 Uhr** in der **Ada- & Theodor Lessing Volkshochschule Hannover** (Burgstraße 14, 30159 Hannover)

Samstag, 22 Juni 2019

10 Uhr Begrüßung durch **Arzu Altuğ** (VHS Hannover),
Peter-Erwin Jansen (International Herbert–Marcuse–Society) &
Alexander Neupert–Doppler (Organisationskreis; IASS Potsdam)

10:30 Uhr Eröffnungsvorträge von
Peter-Erwin Jansen (Frankfurt a.M.): Marcuses Feindanalysen und die weiteren Nachgelassenen Schriften
Charles Reitz (Kansas City): Mit einem erweiterten Marcuse arbeiten: Aufbau der Theorie und Praxis für ein alternatives Weltsystem

12 Uhr Mittagspause

13 Uhr Panel 1: 1968 & Folgen

Key-Lecture von **Ingrid Gilcher-Holtey** (Bielefeld)

Jens Benicke (Freiburg):
Von Marcuse zu Mao

Jan Rickermann (Oldenburg):
Zu den Sachen der Kritik. Marcuses Begriff des Politischen Existentialismus als Kritik post-moderner Befreiungsperspektiven am Beispiel von Chantal Mouffe

Panel 2: Ästhetik und Befreiung

Key-Lecture von **Roger Behrens** (Hamburg)

Dirk Wittenberg (Bremen):
Form frisst Inhalt. Popkultur im Zustand der Stasis – Zur Aktualität der ‚repressiven Entsublimierung‘

16 Uhr Panel 3: Philosophie und Psychoanalyse

Key-Lecture von **Rolf Pohl** (Hannover):
Metapsychologie, Realitätsprinzip und neue Formen der Repression. Zur Aktualität der Psychoanalysezereption von Herbert Marcuse

Aaron Lahl (Berlin): Unterdrückung oder Verdrängung – Zur Marcusekritik Jean Laplanches

David Jäger (Frankfurt a. M.): Autoritärer Charakter, affirmativer Charakter – Sozialcharakter des 21. Jahrhundert

Panel 4: Ökologie, Technologie und Gesellschaftskritik

Key-Lecture von **Maria Tsenekidou** (Hannover):
Herrschaft als Verwaltung digital? – Zur technoökonomischen Verdinglichung von Autorität und Sand im Getriebe der Eindimensionalität

Ulrich Ruschig (Bremen)
Marcuse und die Befreiung der Natur

Alexander Kurunczi (Bochum)
Avocados oder Automaten?
Zu Marcuses Gesten einer ökologischen Utopie

19:30 Uhr Abschlusspodium: Erneuter Versuch über die Befreiung?

Daniel Burghardt (Köln): Eingedenken des Scheiterns
Kenneth Rösen (Wuppertal): Bildung zur Kritik
Lisa Doppler (Gießen): Kritik in Bewegung
Sarah Surak (Salisbury): Soziale Bewegungen in der Ära von Trump
Moderation: **Jonas Negenborn**

Sonntag, 23.6.2019 (11 bis 14 Uhr): **Vernetzungstreffen – Austausch und zukünftige Zusammenarbeit**
Elchkeller (Schneiderberg 50, 30167 Hannover)